

| | | |
|---|--------------------------------|-----------------------------------|
| Vorlage | | Vorlage-Nr: BA 0/0093/WP18 |
| Federführende Dienststelle: B 0 - Bezirksvertretung Aachen-Mitte/Geschäftsstelle | | Status: öffentlich |
| Beteiligte Dienststelle/n: | | Datum: 15.02.2023 |
| | | Verfasser/in: |
| Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 08.02.2023 (öffentlicher Teil) | | |
| Ziele: Klimarelevanz keine | | |
| Beratungsfolge: | | |
| Datum | Gremium | Zuständigkeit |
| 08.03.2023 | Bezirksvertretung Aachen-Mitte | Entscheidung |

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 08.02.2023 (öffentlicher Teil).

Anlage/n:

Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 08.02.2023 (öffentlicher Teil)

N i e d e r s c h r i f t
Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte

1. März 2023

Sitzungstermin: Mittwoch, 08.02.2023
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:30 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal des Rates, Rathaus

Anwesende:

Ratsherr Achim Ferrari Bezirksbürgermeister
Frau Marianne Conradt
Frau Marlies Diepelt
Herr David Hasse ab TOP 8 – 18.00 Uhr
Herr Olaf Jacobs
Ratsherr Klaus-Dieter Jacoby
Frau Dr. Jana Keller
Herr Lasse Klopstein
Frau Dr. Elisabeth Lassay
Herr Jörg Hans Lindemann
Frau Stefanie Luczak

Herr Joachim Moselage
Herr Dr. Ralf Gerhard Otten
Frau Melanie Penalosa
Herr Pascal Pfeiffer
Herr Nicolai Vincent Radke
Herr Bernd Wallraven

als Gäste:

| | |
|-----------------------------------|-----------|
| Frau Prof. Dr.-Ing. Anke Fissabre | FH Aachen |
| Herr Bendix Loevenich | FH Aachen |
| Herr Simon Beckers | FH Aachen |

Abwesende:

| | |
|----------------------|--------------|
| Herr Patrick Deloie | entschuldigt |
| Ratsherr Markus Mohr | entschuldigt |

von der Verwaltung:

| | |
|----------------------------|-----------|
| Frau Bechlenberg-Bleckmann | E 26/44 |
| Herr Bussen | FB 23/200 |
| Frau Strehle | FB 61/000 |
| Frau Hua | FB 61/200 |
| Herr Dr. Pavlovic | FB 61/600 |
| Frau Willems | B 0 |

als Schriftführerin:

| | |
|--------------|-----|
| Frau Willems | B 0 |
|--------------|-----|

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

- 3 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 07.12.2022 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: BA 0/0087/WP18

- 4 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 11.01.2023 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: BA 0/0091/WP18

- 5 **Tubus Büchel: Multifunktionales Stadtmöbel für die Zwischennutzung am Büchel, Realisierungsprojekt von Architekturstudierenden der FH Aachen**

- 6 **Projekt "Leitsystem Barbarossamauer"**

- 7 **Wochenmarktkonzept: Beschluss über die Verlegung des Elisenmarktes, Sachstand zum Schlemmer-/Gourmetmarkt und die geplante Umstrukturierung des Altstadtmarktes**
Vorlage: FB 23/0161/WP18

- 8 **Sachstandsbericht zu der Erweiterungsbaumaßnahme Couven Gymnasium im Rahmen der Umstellung von G 8 auf G 9**
Vorlage: FB 45/0317/WP18

- 9 **Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen für das Jahr 2023**
Vorlage: FB 32/0020/WP18
- 10 **Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses A 209 - Zollamtstraße / Bahnhofplatz - im Bereich des Hauptzollamtes;**
hier: **Aufhebungsbeschluss**
Vorlage: FB 61/0588/WP18
- 11 **Bebauungsplan – Radweg „Groß Stück“ – zwischen Krefelder Straße und Grüner Weg;**
hier:
1. **Aufhebungsbeschluss A 233**
2. **Aufhebungsbeschluss Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gem. § 25 BauGB im Stadtbezirk Aachen-Mitte für den Bereich zwischen Finanzamtszentrum, Am Gut Wolf und ehemaliger Bahntrasse**
Vorlage: FB 61/0589/WP18
- 12 **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Liebigstraße / Metzgerstraße;**
hier: **Durchführung eines Wettbewerbs „Liebig-Höfe“**
Vorlage: FB 61/0591/WP18
- 13 **Mitteilungen**

Nichtöffentlicher Teil

- 1 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 07.12.2022 (nichtöffentlicher Teil):**
Vorlage: BA 0/0088/WP18

- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 11.01.2023 (nichtöffentlicher Teil):**
Vorlage: BA 0/0092/WP18

- 3 **Grundstücksangelegenheit:**
Ratsantrag Fraktion Die Linke vom 07.12.2021, Nr. 206/18
Revitalisierung der Gebäude Belvedereallee 3, Altes Forsthaus und
Ratsantrag der SPD Fraktion vom 14.12.2021, Nr. 211/18
Nutzung Altes Forsthaus
Vorlage: FB 23/0163/WP18

- 4 **Grundstücksangelegenheit:**
Abschluss eines Überlassungsvertrages mit der Aachener Stadion Beteiligungs-GmbH über die Immobilie Soerser Weg 90
Vorlage: FB 23/0162/WP18

- 5 **Mitteilungen:**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Bezirksbürgermeister Ferrari eröffnet die Sitzung um 17.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Zur Tagesordnung schlägt er vor, TOP 4 „Genehmigung der Niederschrift vom 11.01.2023“ auf die nächste Sitzung zu vertagen, da die Niederschrift teilweise erst heute vorgelegen habe.

Des Weiteren teilt Herr Ferrari mit, zum Thema „Vollsperrung der Autobahnbrücke A 544 (Haarbachtalbrücke)“ werde es eine Sachstandsmitteilung durch Frau Strehle geben und regt an, diese Mitteilung vorzuziehen. Frau Strehle habe einen Anschlusstermin in der Bezirksvertretung Eilendorf, wo das Thema auf der Tagesordnung stehe.

Frau Penalosa bittet, TOP 7 „Wochenmarktkonzept“ wegen Beratungsbedarf zu vertagen. Es habe einen runden Tisch zum Thema gegeben und die Ergebnisse sollten abgewartet werden.

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte schließt sich einvernehmlich den vorgeschlagenen Änderungen zur Tagesordnung an.

Zu den Tagesordnungspunkten 5, 6, 7 und 8 liegt eine Stellungnahme der Kommission Barrierefreies Bauen vor.

zu 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es werden keine Fragen gestellt; schriftliche Fragen liegen nicht vor.

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 07.12.2022 (öffentlicher Teil)

Vorlage: BA 0/0087/WP18

Herr Dr. Otten bittet um Korrektur des Abstimmungsergebnisses zu TOP 4 „Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 993 - Südstraße / Mariabrunnstraße –“, das lauten müsse: Mehrheitlich, 1 Gegenstimme, 4 Enthaltungen. Die CDU-Fraktion habe sich insgesamt enthalten.

Frau Diepelt bezieht sich auf die Ausführungen der Verwaltung zum Spielplatz Stettiner Straße (TOP 5), wonach die ausführende Firma am 08.12.2022 bekannt sein werde und erkundigt sich nach dem Sachstand.

Frau Willems teilt mit, dass die vorliegenden aktuellen Informationen der Verwaltung den Mitgliedern der Bezirksvertretung per Mail mitgeteilt werden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 07.12.2022 (öffentlicher Teil)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

- zu 4 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Mitte vom 11.01.2023 (öffentlicher Teil)**
Vorlage: BA 0/0091/WP18

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

- zu 5 Tubus Büchel: Multifunktionales Stadtmöbel für die Zwischennutzung am Büchel, Realisierungsprojekt von Architekturstudierenden der FH Aachen**

Die beiden Architekturstudierenden der FH Aachen, Herr Bendix Loevenich und Herr Simon Beckers, die das multifunktionale Stadtmöbel für die Zwischennutzung am Büchel entworfen haben, stellen das Projekt anhand einer Power-Point-Präsentation vor. Die Präsentation ist in ALLRIS einsehbar. Sie beschreiben die Aufgabenstellung und merken an, dass im Rahmen eines Wettbewerbs ihr Entwurf "Tubus Büchel" den 1. Platz erhalten habe.

Frau Luczak dankt für den Vortrag und teilt mit, das Projekt sei auch bei dem Innenstadtrundgang vorgestellt worden. Sie erkundigt sich, ob zu der Thermalwassergruppe Kontakt aufgenommen wurde.

Herr Loevenich bejaht dies. Es habe einen Austausch während des Semesters gegeben. Von der Thermalwassergruppe habe man Informationen erhalten, wo sich die Quellen befinden.

Herr Dr. Otten lobt die Präsentation, die er prägnant und wissenschaftlich findet. Es sei ein positiver Entwurf, der die für den Platz prägenden Elemente aufgreife, insbesondere das Thema

Thermalwasser als bestimmendes Element. Es gebe gute Ideen im Hinblick auf Vandalismus. Er könne sich vorstellen, dass die SEGA Mittel für das Projekt finde und gibt zu bedenken, ob die Bezirksvertretung für den Büchel zuständig sei oder die Zuständigkeit beim Mobilitätsausschuss liege.

Bezogen auf die Kosten des Projektes regt Frau Diepelt an, Kontakt mit den vor Ort tätigen Firmen aufzunehmen, um eventuell Materialien, die dort eingesetzt werden und übrig sind etc. zu nutzen.

Herr Ferrari teilt mit, es gebe die Unterstützung durch Unternehmen. Die Materialkosten würden durch die Reduzierung der Anzahl der Rohre gesenkt. Es bedürfe aber einer professionellen Begleitung bei der Ermittlung der Kosten, der Umsetzung des Projektes und einer Betreuung bezüglich der Statik. Die SEGA, die das Projekt befürworte, sei ein städtisches Unternehmen und habe hierfür keine Mittel.

Frau Dr. Keller geht auf die Stellungnahme der Kommission Barrierefreies Bauen ein und stellt zum Thema Barrierefreiheit die Frage, ob es eine Möglichkeit gibt, ohne Klettern auf das Stadtmöbel zu gelangen bzw. dort sitzen zu können.

Herr Loevenich führt hierzu aus, dass dies noch nicht geprüft wurde und nimmt die Anregung mit.

Herr Klopstein erinnert an die Rückversetzung der Pferdeskulptur auf den Bahnhofsvorplatz und merkt an, diese Frage sollte hier vorab geklärt werden.

Frau Luczak findet die Beleuchtung des Möbels gut. Zur Frage der Barrierefreiheit weist sie darauf hin, dass es auch auf Spielplätzen Spielgeräte gebe, die nicht alle benutzen könnten. Sie schlägt vor, die Bezirksvertretung sollte das Projekt finanziell unterstützen.

Zusammenfassend stellt Herr Bezirksbürgermeister Ferrari fest, die Bezirksvertretung möchte das Projekt grundsätzlich realisieren. Für die nächste Sitzung sollten die konkreten Kosten vorgelegt werden und die Fragen bezüglich Bau- und Statik-Betreuung sowie Zuständigkeit geklärt sein, so dass dann ggf. der Beschluss über eine Förderung des Projektes gefasst werden könne.

zu 6 Projekt "Leitsystem Barbarossamauer"

Herr Dr. Pavlovic stellt das Leitsystem Barbarossamauer anhand einer Präsentation vor, die in ALLRIS einsehbar ist. Er geht dabei auf die Historie der Stadtmauer ein und erläutert das weitere Vorgehen.

Herr Ferrari dankt Herrn Dr. Pavlovic für den Vortrag.

Herr Dr. Otten lobt das Projekt und begrüßt, dass die Umsetzung im Zuge von Straßenbaumaßnahmen erfolge.

Frau Penalosa erkundigt sich, ob die Anbringung von QR-Codes möglich sei.

Da die QR-Codes des Öfteren überklebt würden, habe man in Abstimmung mit dem Fachbereich Kommunikation und Stadtmarketing hiervon abgesehen, so führt Herr Dr. Pavlovic aus.

Frau Conradt stellt eine Frage zur Pflege der noch vorhandenen Mauerteile, die sich z.B. in der Eilfschornsteinstraße befinden.

Herr Dr. Pavlovic teilt mit, die Mauerreste sollen geschützt werden und erhalten bleiben. Das Problem hier seien die Eigentumsverhältnisse. Nicht alle Bereiche seien in städtischem Besitz, sondern einige im Eigentum des BLB bzw. im Bundes- und Landesbesitz. Mit den zuständigen Stellen sei man in einem guten Kontakt und es sei vorgesehen, ein Pflegekonzept zu entwickeln unter Einbeziehung der jeweiligen Eigentümer*innen.

Herr Klopstein findet das Projekt ebenfalls gut.

Frau Dr. Keller regt an, Informationen zum Leitsystem auf einer überregionalen App zur Verfügung zu stellen.

Herr Dr. Pavlovic nimmt den Hinweis mit.

Sodann erläutert Herr Dr. Pavlovic bezogen auf die Frage von Herrn Dr. Otten den Aufbau des Wehrgrabens, der sich im Bereich des Hauptgebäudes der RWTH Aachen befindet.

Herr Moselage merkt an, dass angesichts der Häufigkeit der Baustellen in Aachen es nicht lange dauern werde, bis das Projekt umgesetzt sei.

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

zu 7 Wochenmarktkonzept: Beschluss über die Verlegung des Elisenmarktes, Sachstand zum Schlemmer-/Gourmetmarkt und die geplante Umstrukturierung des Altstadtmarktes
Vorlage: FB 23/0161/WP18

Der Tagesordnungspunkt wurde vertagt.

zu 8 Sachstandsbericht zu der Erweiterungsbaumaßnahme Couven Gymnasium im Rahmen der Umstellung von G 8 auf G 9

Vorlage: FB 45/0317/WP18

Frau Bechlenberg-Bleckmann erläutert die Entwurfsplanung für die Erweiterungsbaumaßnahme des Couven Gymnasiums anhand einer Präsentation, die in ALLRIS einsehbar ist.

Frau Diepelt begrüßt, dass das neu errichtete Dach auch mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet werde.

Herr Dr. Otten geht auf die Stellungnahme der Kommission Barrierefreies Bauen ein, die die Errichtung einer barrierefreien Toilette im 2. Obergeschoss begrüße. Die für die Erweiterungsmaßnahme anfallenden Kosten seien hoch, jedoch im Hinblick auf die steigende Schülerzahl gebe es keine Alternative, so führt er weiter aus.

Frau Luczak befürwortet die Maßnahme. Insbesondere findet sie gut, dass das Vorhaben im Bestand realisiert wird und die Fertigstellung für 2025 vorgesehen ist.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt die Entwurfsplanung sowie die vertiefte Kostenschätzung zur Kenntnis.

Zu Mitteilungen: Vollsperrung der Autobahnbrücke A 544 (Haarbachtalbrücke)

Frau Strehle berichtet, dass der Abbruch und Neubau der Haarbachtalbrücke im Zuge einer Vollsperrung der A 544 zwischen Autobahnkreuz Aachen bis Europaplatz erfolgen werde. Die Vorbereitungen zu dieser Maßnahme erläutert sie anhand einer Präsentation, die der Niederschrift beigefügt ist.

Herr Klopstein stellt fest, in den Planunterlagen sei der Außenring kaum vorhanden. Des Weiteren erkundigt er sich, ob im Hinblick auf die Maßnahme Kontakt mit den belgischen Behörden aufgenommen wurde.

Frau Strehle teilt mit, die Umleitungsstrecken würden ausgeschildert und der Außenring spiele hierbei keine so große Rolle. Sie nehme den Hinweis bezüglich Außenring aber noch mal mit. Von Seiten der Autobahn GmbH werde ein Kontakt zu Belgien angestrebt.

Herr Dr. Otten merkt an, die Mitteilung hätte ein eigener Tagesordnungspunkt sein können. Zu seiner Frage, ob die Anschlussstelle Würselen komplett gesperrt werde, erläutert Frau Strehle, dass dies so sein werde.

Herr Ferrari dankt Frau Strehle für den Vortrag. Er informiert, dass in der Bezirksvertretung Eilendorf das Thema aufgrund eines Antrages der Fraktionen auf der Tagesordnung stehe.

Die Mitteilung in der heutigen Sitzung sei erfolgt, damit die Bezirksvertretung Aachen-Mitte die Informationen nicht aus der Zeitung erhalte; die Bezirksvertretung werde über den laufenden Fortgang unterrichtet.

**zu 9 Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an
Sonntagen für das Jahr 2023**

Vorlage: FB 32/0020/WP18

Herr Ferrari merkt an, dass Burtscheid zum Stadtbezirk Aachen-Mitte gehört. Er regt an, über die Termine, die in § 1 Nr. 1 und 2 der Ordnungsbehördlichen Verordnung aufgeführt sind, einzeln abzustimmen.

Es wird wie folgt beschlossen.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte beschließt das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen für das Jahr 2023 wie folgt:

Im Stadtbezirk Aachen-Mitte

am 25.06.2023 anlässlich „Chio Aachen“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt mit 7 Ja- und 10 Nein-Stimmen

am 17.09.2023 anlässlich „AachenSeptemberSpecial 2023 inkl. mobility special“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen mit 11 Ja- und 6 Nein-Stimmen

am 03.12.2023 anlässlich „Aachener Weihnachtsmarkt“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich angenommen mit 10 Ja- und 7 Nein-Stimmen

Im Stadtteil Aachen-Burtscheid

am 30.04.2023 anlässlich „Burtscheider Weinfest“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt mit 7 Ja- und 9 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung

am 03.12.2023 anlässlich „Weihnachtsmarkt in Burtscheid“

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt mit 8 Ja- und 8 Nein-Stimmen sowie 1 Enthaltung

**zu 10 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses A 209 - Zollamtstraße / Bahnhofplatz - im Bereich des Hauptzollamtes;
hier: Aufhebungsbeschluss
Vorlage: FB 61/0588/WP18**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
Sie empfiehlt dem Planungsausschuss, die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses A 209 - Zollamtstraße / Bahnhofplatz - im Bereich des Hauptzollamtes im Stadtbezirk Aachen-Mitte zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**zu 11 Bebauungsplan – Radweg „Groß Stück“ – zwischen Krefelder Straße und Grüner Weg;
hier:**

- 1. Aufhebungsbeschluss A 233**
- 2. Aufhebungsbeschluss Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gem. § 25 BauGB im Stadtbezirk Aachen-Mitte für den Bereich zwischen Finanzamtszentrum, Am Gut Wolf und ehemaliger Bahntrasse**

Vorlage: FB 61/0589/WP18

Herr Lindemann bezieht sich auf die Ausführungen in der Vorlage, wonach der Aufstellungsbeschluss A 233 aufgehoben werden könne, weil der Radweg bereits gebaut sei. Es handele sich hierbei aber um den Bereich, der die Regiotram betreffe und er möchte wissen, welche Auswirkungen dies bezogen auf die Vorkaufsrechte habe.

Frau Hua nimmt hierzu Stellung und teilt mit, wenn Klarheit über die Trassenführung der Regiotram bestehe, werde geprüft, ob eine neue Vorkaufsrechtssatzung erfolgen müsse.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Sie empfiehlt dem Planungsausschuss, die Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses A 233 - Radweg „Groß Stück“ - im Bereich zwischen Krefelder Straße und Grüner Weg im Stadtbezirk Aachen-Mitte zu beschließen.

Weiterhin empfiehlt sie dem Rat, die Aufhebung der Satzung zur Ausübung eines besonderen gemeindlichen Vorkaufsrechts gemäß § 25 Absatz 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB im Planbereich zwischen Finanzamtszentrum, Am Gut Wolf und ehemaliger Bahntrasse im Stadtbezirk Aachen-Mitte zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 12 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Liebigstraße / Metzgerstraße;

hier: Durchführung eines Wettbewerbs „Liebig-Höfe“

Vorlage: FB 61/0591/WP18

Frau Luczak findet die Vorlage in einigen Punkten sehr allgemein gehalten, beispielsweise bezogen auf die Mobilitätsvernetzung, Bus- und Radwegeverbindung, Anschluss an die Regiotram, bei der Fassadenbegrünung und den Grünanlagen. Eventuell werde der Planungsausschuss dies auch noch mal aufgreifen. Einige Wettbewerbsbedingungen sollten noch konkretisiert werden.

B 0/26/WP18

Seite: 13/14

Herr Dr. Otten merkt hierzu an, das Wesen einer Auslobung sei, dass die Ausführungen allgemein gehalten seien und keine Detailinformationen enthalten würden.

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Aachen-Mitte nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.
Sie empfiehlt dem Planungsausschuss, die Durchführung des Wettbewerbs „Liebig-Höfe“ auf der Grundlage der beigefügten Auslobung zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

zu 13 Mitteilungen

Es liegen folgende schriftliche Mitteilungen vor:

1. Bundesprogramm „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“:
Kurzfassung der Projektskizze *„Das grün-blaue Band – vom Verkehrsraum zum Lebensraum“* der Stadt Aachen
2. Breslauer Straße – Ertüchtigung von Radverkehrsanlagen (Ausführung Stufe 1)
und Erweiterung der Asphaltflächensanierung

Zu der Mitteilung zu 2. „Breslauer Straße“ bezieht Herr Radke sich auf die Ausführungen

"Nach Prüfung durch das Rechtsamt wurde festgestellt, dass im Rahmen der 1. Stufe, aufgrund der laufenden Verträge, keine Änderungen an den Verzögerungs- und Beschleunigungsstreifen vorgenommen werden **sollen.**"

und stellt die Frage, wie "sollen" hier zu interpretieren sei und ob es im Rahmen der veränderten Verkehrsführung nicht doch möglich sei, Änderungen vorzunehmen. Dass die Pkw in den Radweg hinein beschleunigen sollen, halte er für fahrlässig.



Neubau Haarbach talbrücke

08.02.2023

www.aachen.de

16 von 32 in Zusammenstellung

Grundlegende Informationen

- Vollsperrung A 544 zwischen Autobahnkreuz Aachen bis Europaplatz
- Start zum Jahreswechsel

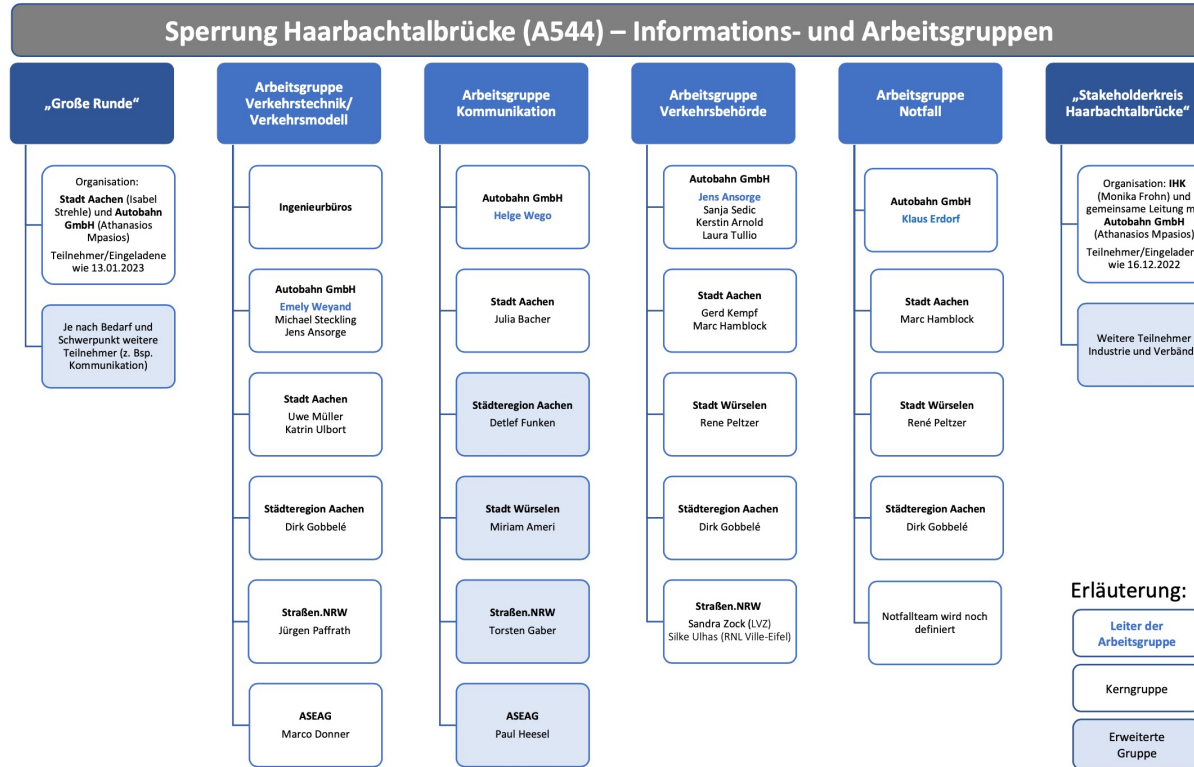
Dauer ca. 22 Monate – in dieser Zeit Abriss und Neubau eines Teilbauwerkes

Nach Fertigstellung Teilbauwerk erneut Verkehrsführung über die A 544 mit einer 2+0 Verkehrsführung (jeweils eine Fahrbahn pro Fahrtrichtung)

- Ausschreibungsverfahren zur Vergabe der Bauleistungen an einen GU
- Optimierung zwingend erforderlicher Baumaßnahmen an den 4 verbleibenden Anschlussstellen

Projektstruktur

Darstellung der Arbeits- und Informationsgruppen



Projektstruktur

Darstellung der Arbeits- und Informationsgruppen

Große Verkehrsrunde

- Alle Verkehrsakteure
- Nach Bedarf Erweiterung z. B. um Akteure der Rettungsdienste, Polizei
- Aufgabe alle in den spezialisierten Fachgruppen erarbeiteten Themen abzustimmen

Verkehrstechnik / Verkehrsmodell

- Ingenieurbüros, Autobahn GmbH, Stadt Aachen, StädteRegion Aachen, Straßen.NRW und ASEAG
- Aufgabe Verkehrsmodellierung erstellen und steuern | Umleitungsverkehre planen
- Monitoring vor sowie während der Bauphase
- Identifizierung von neuralgischen Verkehrsknoten und Umleitungsstrecken

Projektstruktur

Darstellung der Arbeits- und Informationsgruppen

Kommunikation

- Autobahn GmbH und Stadt Aachen
- Optional StädteRegion Aachen, Stadt Würselen, Straßen.NRW und ASEAG
- Aufgabe Erarbeitung von Kommunikationskonzepten vor und während der Bauphase
- Präsentation von Mobilitätsalternativen, Informationsaufbereitung für Politik sowie Öffentlichkeit

Verkehrsbehörden

- Autobahn GmbH, Stadt Aachen, StädteRegion Aachen, Stadt Würselen und Straßen.NRW
- Aufgabe Abstimmung aller verkehrsrechtlichen Anordnung in Bezug auf die Verkehre
- Im Fluss Verkehrsführung von Autobahn bis hin zu Basis | Stadtstraßen

Projektstruktur

Darstellung der Arbeits- und Informationsgruppen

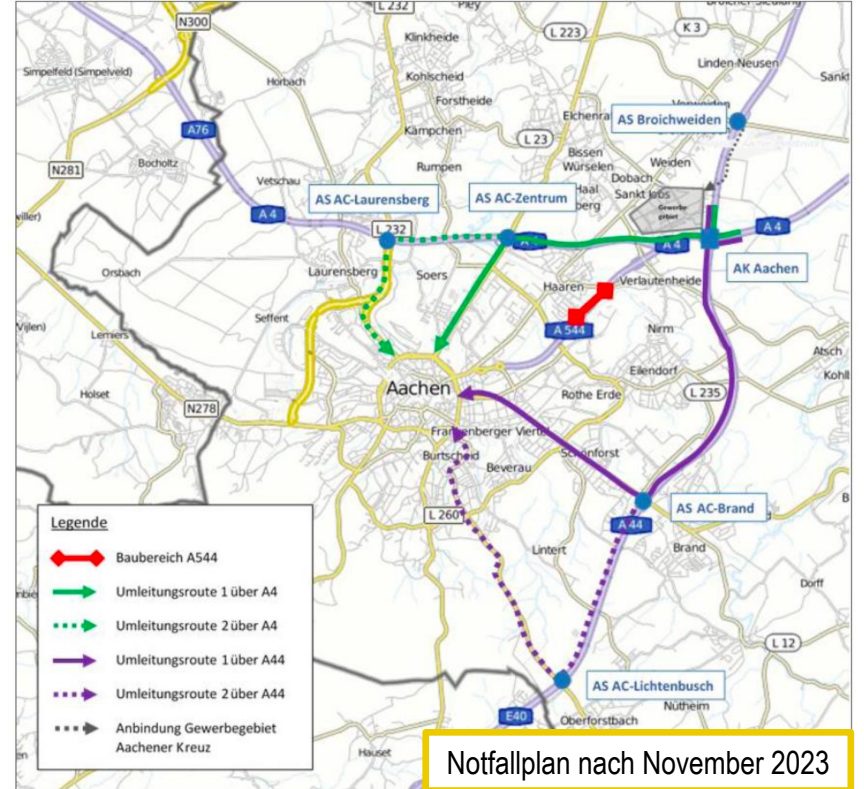
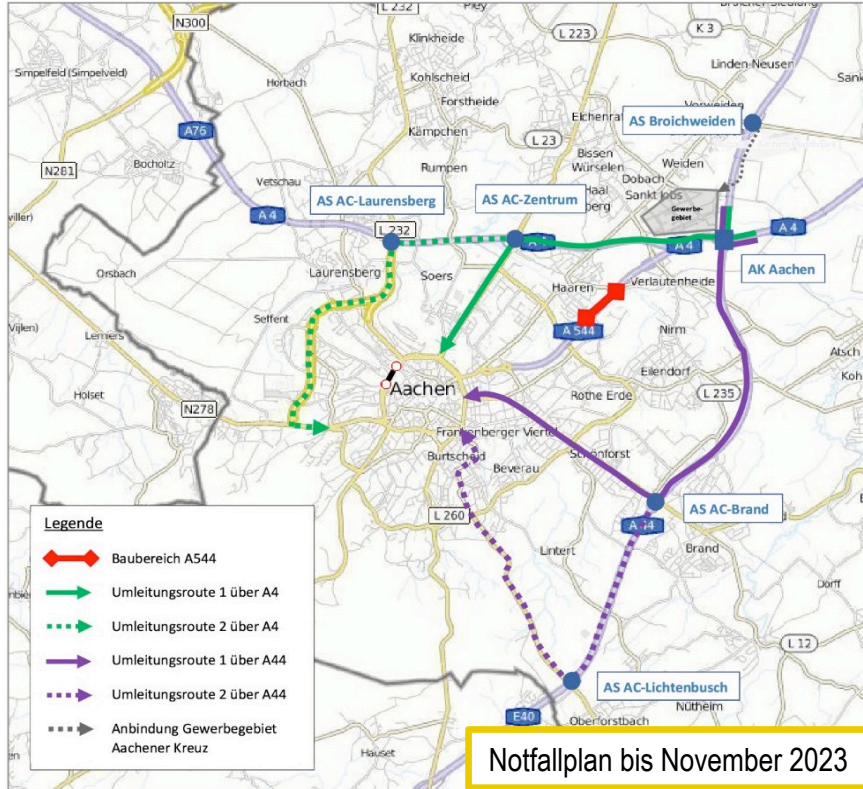
Notfall

- Autobahn GmbH und Stadt Aachen, optional StädteRegion Aachen, Stadt Würselen, Straßen.NRW und ASEAG
- Aufgabe Erarbeitung kurzfristig umzusetzender Maßnahmen bei spontaner Sperrung vor 11 | 2023
- Definition von Umleitungsstrecken aller Verkehrsteilnehmer, kurzfristiges Verkehrskonzept inkl. Vorplanung von Sperrmaßnahmen, Umleitungsbeschilderung, u. Ä.

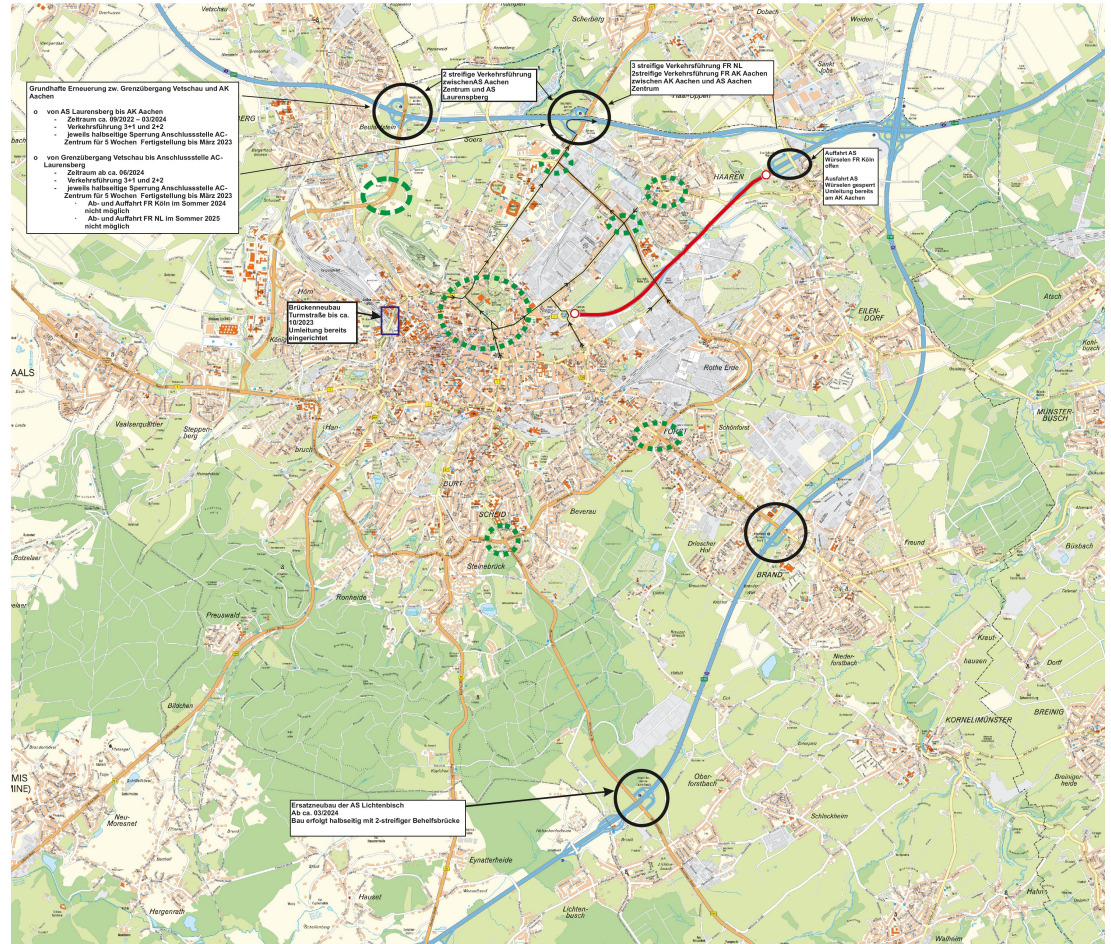
Stakeholderkreis

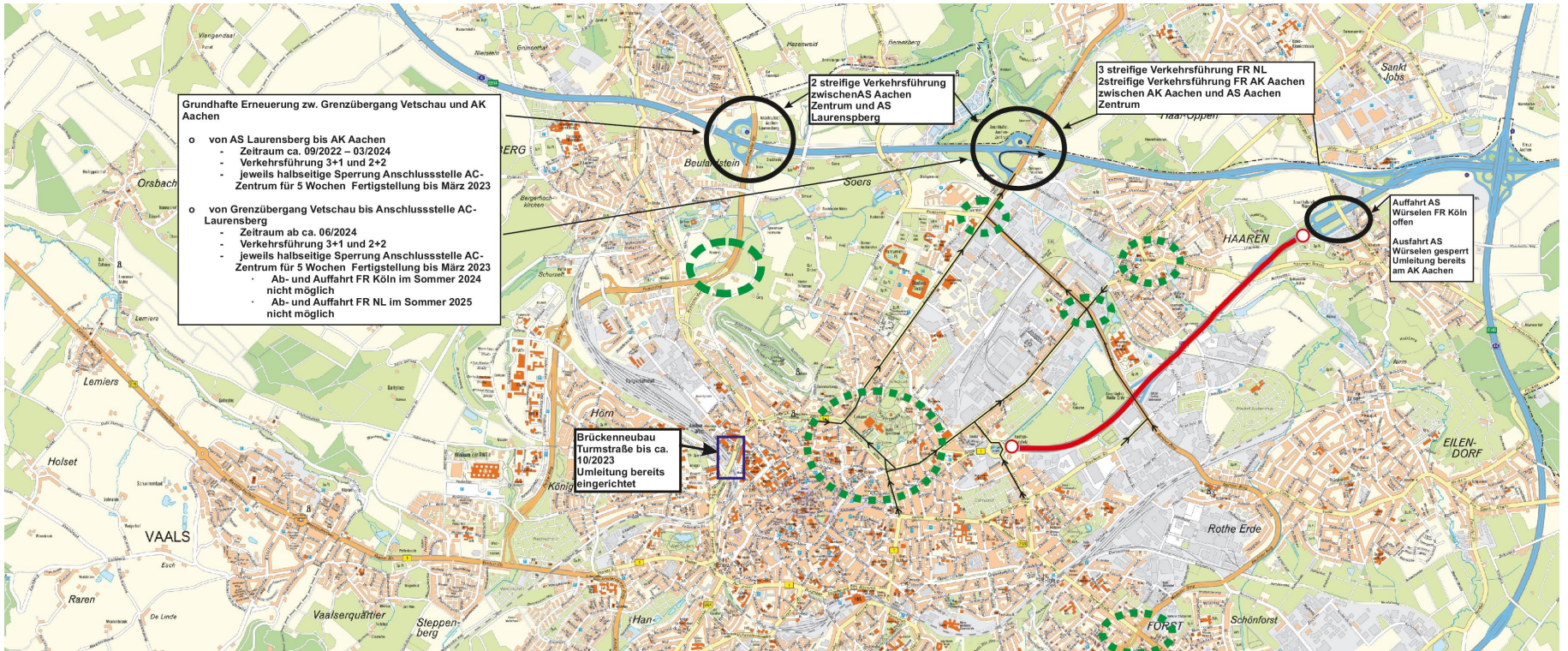
- Teilnehmende wie große Verkehrsrunde inkludiert mit IHK, HWK, ATS und weitere
- Aufgabe Abstimmungen und Information von Zielgruppenbedarfen

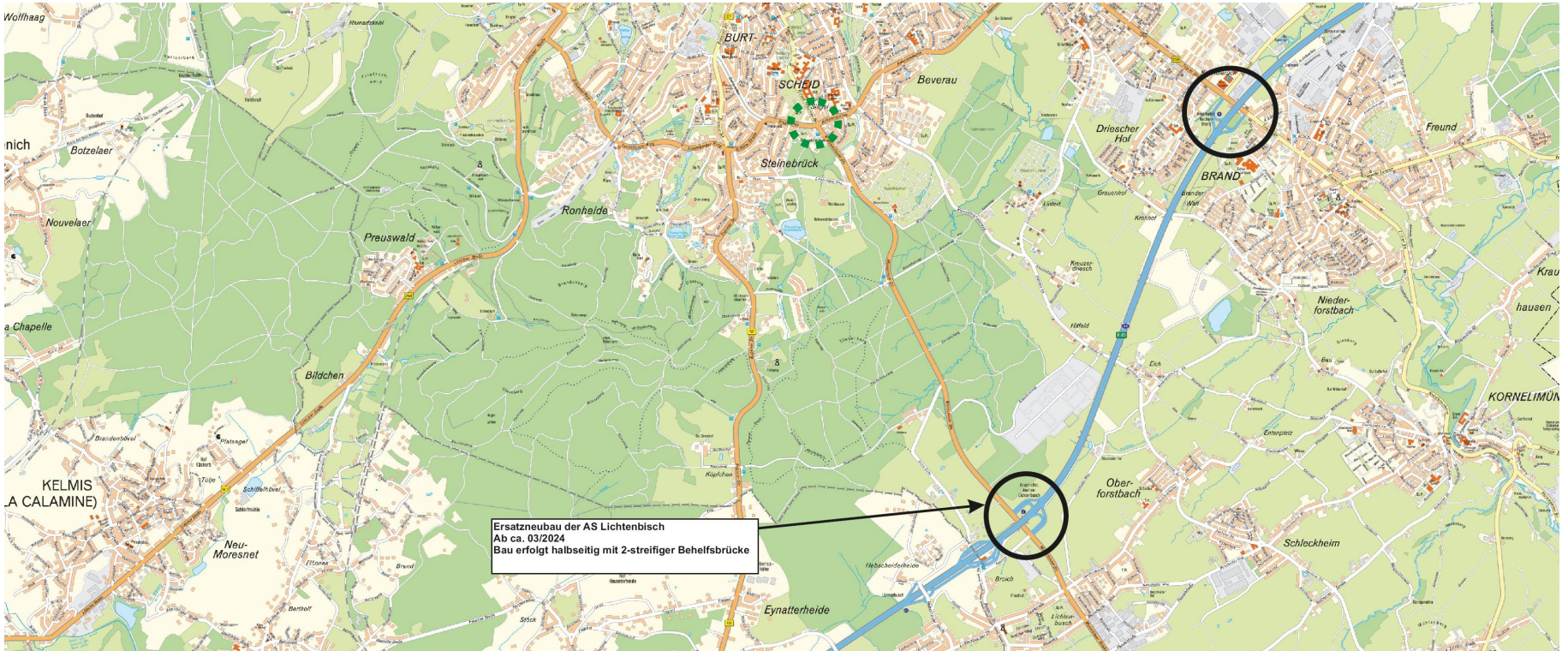
Brückenprüfung | Notfallpläne | Team „Akut“



Übersicht Sperrungen und eventuelle Auswirkungen





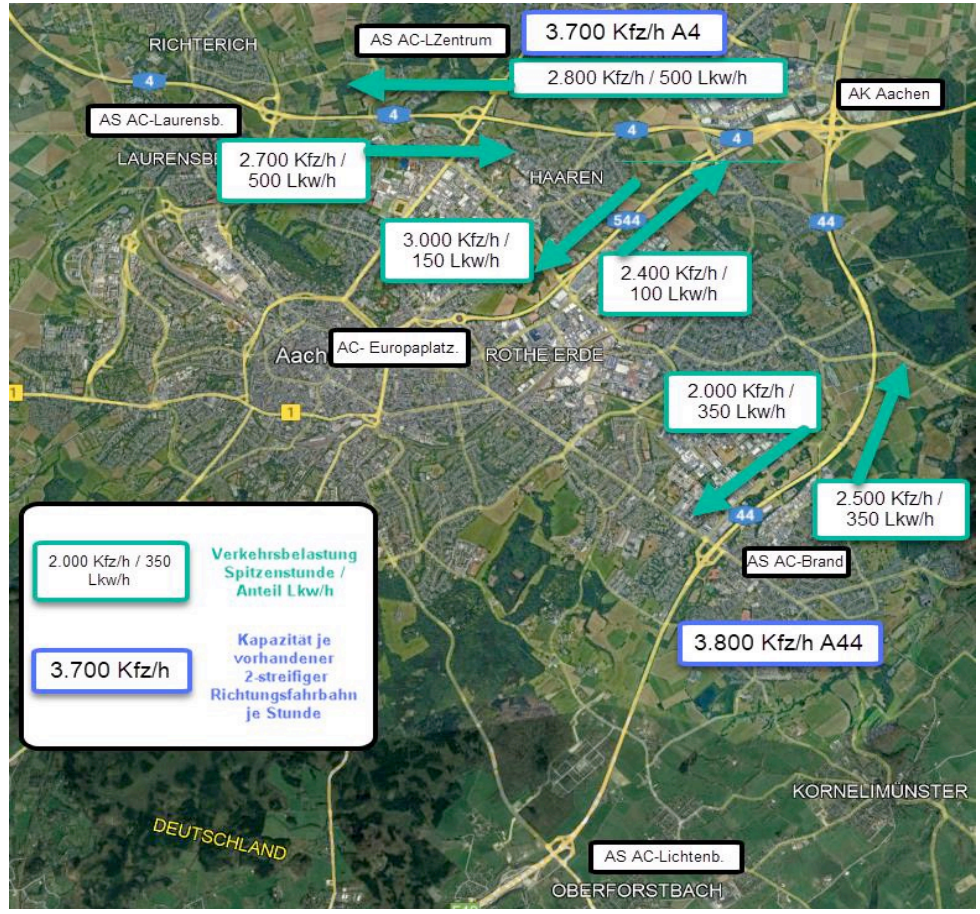


Stand der Planungen

seitens der Autobahn GmbH

Umleitungsstrecke auf Autobahnen A 4 und A 44

- Abschätzung der verkehrlichen Auswirkungen auf die Umleitungsstrecken A 4 und A 44
- Angaben zur Verkehrsbelastung (Erstannahme) durch die Autobahn GmbH sowie Kocks Consult GmbH im Auftrag der Autobahn GmbH
- **WICHTIG:** Die Erstannahme ist durch eine Verkehrsmodellierung zu überprüfen!

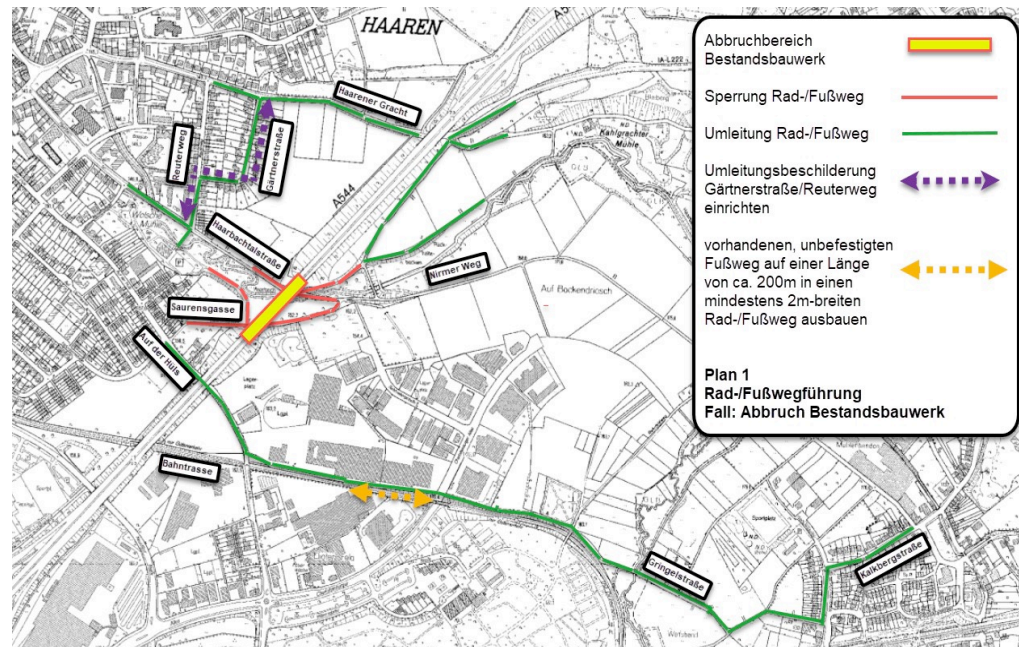


Stand der Planungen

seitens der Autobahn GmbH

Umleitungsstrecke Radfahrende und Zu Fußgehende

- geplante Führung während **Abbruch** Haarbachtalbrücke

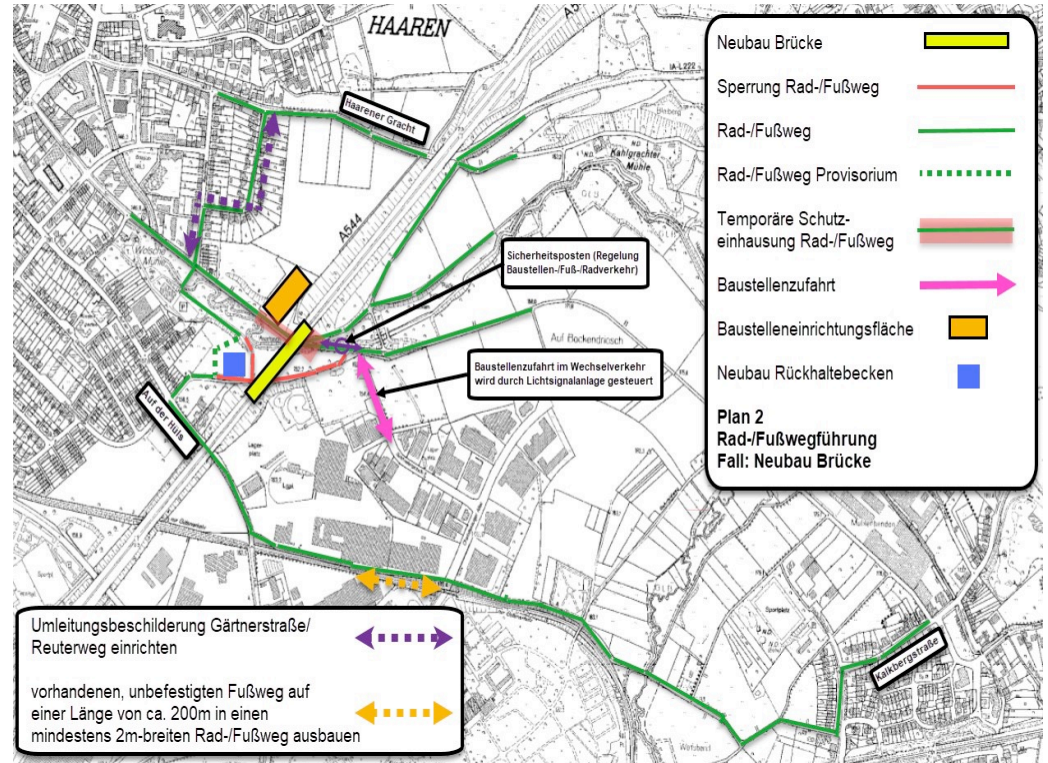


Stand der Planungen

seitens der Autobahn GmbH

Umleitungsstrecke Radfahrende und Zu Fußgehende

- geplante Führung während **Neubau** Haarbachtalbrücke



Nächste Schritte

Autobahn GmbH

Beauftragung einer umfassenden Verkehrsmodellierung

- | | |
|------------|--|
| Planfall 1 | Sperrung A544 und Turmstraße gesperrt. |
| Planfall 2 | Sperrung A544 und Turmstraße gesperrt. Zusätzlich Sperrung der nördlichen Rampen der AS Würselen. |
| Planfall 3 | Sperrung A544 und Turmstraße fertiggestellt. |
| Planfall 4 | Sperrung A544 und Turmstraße fertiggestellt. Zusätzlich Sperrung der nördlichen Rampen der AS Würselen. |

Nächste Schritte

Arbeitsgruppen | Notfallplan | Kommunikation

In den Arbeitsgruppen werden die Anforderungen und Maßnahmen definiert sowie erarbeitet.

Treffen in kurzen Intervallen sind geplant.

ÖPNV Strukturierung sowie integrierte Fahrplan- und Routenaktualisierung

Radverkehrsrouten prüfen und ggf. anpassen / ertüchtigen

Notfallplan wird regelmäßig bis zur nächsten Brückenzwischenprüfung aktualisiert.

Vorbereitung und Initialisierung der Kommunikationsstrategie

Baustellenmanagement innerstädtisch

Anpassungen an neue Verkehrsströme

- Infrastrukturmaßnahmen, Straßenbau, etc. werden neukoordiniert
- Ziel ist die Umleitungsstrecken sowie Hauptverkehrsknoten zu entlasten
- Großziele der Verwaltung in Klima, Mobilität und weiteres werden nicht außeracht gelassen – aber angepasst an die neue Situation

Abstimmung mit allen Versorgungsunternehmen

- Erweiterungsarbeiten in den Versorgungsnetzen werden angepasst
- Bauplanung wird vorrangig mit geringfügigen Verkehrsbeeinflussungen vorangetrieben
- Dauer von Maßnahmen vs. Verkehrsbeeinflussung wird überdacht um Verkehrsfluss zu gewährleisten

Allgemeines und betriebliches Mobilitätsmanagement

- Radvorrangrouten, Velo City Stationen, etc. vorrangig einbeziehen

Vielen Dank!

Sie haben Rückfragen?

Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur (FB 61)
Isabel Strehle – Fachbereichsleiterin

Abteilung Verkehrsplanung und Mobilität (FB 61/300)
verkehrsmanagement@mail.aachen.de

Abteilung Straßenverkehr und Sondernutzungen (FB 61/400)
strassenverkehrsbehoerde@mail.aachen.de